

Sonnabend, 19. August 2000

- 09.00 Uhr Andacht (Superintendent Peter Burkowski)  
09.30 Uhr Reinhard van Spankeren, M.A., Münster:  
Diakonie im Kirchenkreis: Geschichte, Strukturen, Zukunftsperspektiven (1848-2023)  
10.00 Uhr Ralf Pahlmeyer, Mag. theol., Bielefeld:  
Diakonie im Dienst verfasster Kirche – Beispiel: der Diaspora-Kirchenkreis Paderborn  
10.30 Uhr Diskussion  
11.00 Uhr Kaffeepause  
11.30 Uhr Prof. Dr. Traugott Jähnichen, Bochum:  
Zwischen dem Essener Presbyterium und der Amsterdamer Weltkirchenkonferenz - der Synodale Gustav Heine-  
mann  
12.00 Uhr Diskussion  
12.30 Uhr Mittagessen  
14.00 Uhr Dr. Norbert Friedrich, Bochum:  
Die evangelische Kirche vor den Herausforderungen von Industrialisierung und Urbanisierung – Beispiel: Superintendent Friedrich Adolf König (1835-1914)  
14.30 Uhr Dr. Volker Heinrich, Marburg:  
Albert Heider (1872-1954) – ein westfälischer Superintendent in den kirchenpolitischen Wirren der NS-Zeit  
15.00 Uhr Diskussion  
15.30 Uhr Kaffeepause  
16.00 Uhr Prof. Dr. Günter Brakelmann, Bochum:  
Die Epochenjahre 1918/19, 1932/33 und 1945/46 im Spiegel von Superintendentenberichten zur kirchlichen Lage - Beispiel: der Ruhrgebietskirchenkreis Bochum  
16.30 Uhr Dr. Albrecht Geck, Recklinghausen:  
Der Religionsunterricht im Kirchenkreis Recklinghausen im 20. Jahrhundert  
17.00 Uhr Diskussion und Rückschau  
17.30 Uhr Ende der Tagung

# Recklinghäuser Forum zur Kirchenkreisgeschichtsforschung

## Kirchenkreise Kreissynoden Superintendenten

Studientagung des  
**Instituts für Kirchliche  
Zeitgeschichte**  
des Ev. Kirchenkreises Recklinghausen

18. bis 19. August 2000  
im Haus des Kirchenkreises  
Limperstraße 15  
45657 Recklinghausen

## Recklinghäuser Forum zur Kirchenkreisgeschichtsforschung

Seit seiner Gründung im Jahre 1990 ist das Institut für kirchliche Zeitgeschichte (IKZG) des Kirchenkreises Recklinghausen Informations-, Dokumentations- und Forschungszentrum für die kirchenkreisgeschichtlich orientierte Aufarbeitung der kirchlichen Zeitgeschichte des Ruhrgebiets. Darüber hinaus hat das IKZG vor einigen Jahren damit begonnen, die Geschichte von Kirchenreisen systematisch zu erforschen. Damit ist ein Forschungszweig begründet worden, für dessen Kennzeichnung sich inzwischen der Name "Kirchenreisengeschichtsforschung" durchgesetzt hat.

Gegenstand der Kirchenreisengeschichtsforschung im IKZG sind

- die Geschichte der Institution "Kirchenkreis" als einer kirchenrechtlich, kirchenpolitisch und theologisch relevanten Verwaltungseinheit der evangelischen Kirche,
- die Geschichte jedes einzelnen Kirchenkreises als einer konfessionspolitisch bedeutsamen Erscheinungsform des institutionalisierten Protestantismus einer Region und
- der Vergleich der Geschichte unterschiedlicher Kirchenkreise zur Erfassung kirchenkreisspezifischer Erscheinungsformen protestantischer Kirchlichkeit im Kontext der Religions-, Kultur-, Politik-, Wirtschaft-, Sozial-, Milieu- und Mentalitätsgeschichte einer Epoche.

Alle diejenigen, die Kirchenreisengeschichtsforschung betreiben oder die sich für dieses Arbeitsfeld interessieren, lädt das IKZG zur Teilnahme am "Recklinghäuser Forum zur Kirchenreisengeschichtsforschung" ein, das vom 19. bis 20. August 2000 aus Anlass des 10. Jahrestages der Institutsgründung zum ersten Mal in Recklinghausen stattfindet.

Helmut Geck

Direktor des Instituts für kirchliche Zeitgeschichte  
des Kirchenkreises Recklinghausen

Peter Burkowski

Superintendent des Kirchenkreises  
Recklinghausen

Dr. Günter Brakelmann  
Prof. (em.) an der Ruhr-  
Universität Bochum

## Freitag, 18. August 2000

14.00 Uhr	Stehkaffee
14.30 Uhr	Beginn der Tagung: Grußworte
15.00 Uhr	Institutsdirektor Helmut Geck, Recklinghausen: Kirchenreisengeschichtsforschung – Schwerpunkt der wissenschaftlichen Arbeit im Institut für kirchliche Zeitgeschichte des Kirchenkreises Recklinghausen
15.30 Uhr	PD Dr. Jürgen Kampmann, Löhne: Die Einrichtung von Kirchenkreisen im 19. Jahrhundert
16.00 Uhr	Diskussion
16.30 Uhr	Kaffeepause
17.00 Uhr	Superintendent Peter Burkowski, Recklinghausen: Kirche mit Zukunft – Strukturüberlegungen der EKvW und ihre Auswirkungen für die Kirchenkreise
17.30 Uhr	Diskussion
18.00 Uhr	Besichtigung des Kirchenkreismuseums (Führung: Helmut Geck)
19.00 Uhr	Abendessen
20.00 Uhr	Prof. Dr. Jochen-Christoph Kaiser, Marburg: Kirchliche Zeitgeschichte zwischen Allgemein- und Kirchengeschichte – ein neuer Ansatz auf mehreren Ebenen